

# Impfprotokoll für Katzen

gemäss der  
schweizerischen Vereinigung für Kleintiermedizin

## Core-Komponenten werden für alle Katzen empfohlen, unabhängig von Haltung und Expositionsrisiko.

### Core- Komponenten:

- Felines Herpesvirus (FHV)
- Felines Calicivirus (FCV)
- Felines Panleukopenievirus (FPV)

Bei trächtigen Katzen, bei Katzen mit Immunsuppression, FeLV oder FIV Infektion sind inaktivierte Vakzine empfohlen. Bei Zuchtkätzinnen wird eine Auffrischungsimpfung vor dem Decken empfohlen

### Grundimmunisierung:

8-9 Wochen: Panleukopenie (FPV)<sup>3</sup>, Herpesvirus (FHV), Calicivirus (FCV)

12 Wochen: Panleukopenie (FPV)<sup>3</sup>, Herpesvirus (FHV), Calicivirus (FCV)

16 Wochen<sup>1</sup>: Panleukopenie (FPV)<sup>3</sup>, Herpesvirus (FHV), Calicivirus (FCV)

6-12 Monate<sup>2</sup>: Panleukopenie (FPV)<sup>3</sup>, Herpesvirus (FHV), Calicivirus (FCV)

1. Ab einem Alter von 12 Lebenswochen genügt i.d.R. eine zweimalige Impfung im Abstand von 3-4 Wochen. Bei Frühgeimpften Tieren wird eine 3. Impfung mit 16 Wochen empfohlen, da es grosse Unterschiede in der Höhe des maternalen Antikörperspiegels gibt.
2. Mit einer Impfung im Alter von 6-12 Monaten wird eine Grundimmunisierung abgeschlossen. Das Ziel dieser Impfung ist es, bei Tieren mit noch ungenügender Immunantwort eine protektive Immunität zu induzieren.
3. Bei Panleukopenie Problembeständen wird eine Impfung ab 6 Wochen mit entsprechend zugelassenen Impfstoffen und eine Wiederholungsimpfung alle 2 Wochen bis 16 Wochen empfohlen.

### Wiederholungsimpfung:

Jährlich: Herpesvirus (FHV)<sup>1</sup>, Calicivirus (FCV)<sup>1</sup>

Alle 3 Jahre: Panleukopenie (FPV), Herpesvirus (FHV)<sup>2</sup>, Calicivirus (FCV)<sup>2</sup>, Tollwut<sup>3</sup>

1. Bei hohem Infektionsrisiko (Freigänger, Gruppenhaltung, Teirheimaufenthalt, etc.)
2. Bei niedrigem Infektionsrisiko (alleinlebende Wohnungskatze)
3. Bzw. gemäss Gesetzgebung der Zieldestination

### **Tollwutimpfung:**

- Unterliegt gesetzlichen Regelungen.
- Erstimpfung mit 12 Wochen oder später gemäss den Empfehlungen der Impfstoffhersteller
- Spezielle Bestimmungen gelten für Grenzübertritte (siehe Homepage BLV: <https://www.blv.admin.ch/blv/de/home/tiere/reisen-mit-heimtieren/hunde-katzen-und-frettchen.html>)
- Ein Abstand von 2 Wochen zu anderen Impfungen vor- und nach der Tollwutimpfung ist einzuhalten mit Ausnahme von zugelassenen Kombinationen.

### **Nicht Core Komponenten werden individuell bei Bedarf verabreicht**

#### **Nicht Core Komponenten:**

- Chlamydia felis
- Feline Leukämievirus (FeLV)
- Felines Coronavirus
- Microsporum spp.
- Trichophyton spp.

### **Bemerkung zur FeLV Impfung:**

Empfohlen bei

- Katzen mit Auslauf
- Katzen mit Kontakt zu Tieren mit unbekanntem FeLV Status
- Aufenthalt in Tierpensionen, -heimen etc.
- Katzenwelpen, bei denen die Haltungsform im späteren Leben unklar ist

Grundimmunisierung: 8 Wochen, 12 Wochen, 6-12 Monate

Wiederholungsimpfung: initial jährlich, bei mässigem oder kleinem Infektionsrisiko und bei Katzen älter als 4 Jahre kann das Impfintervall auf alle 2-3 Jahre verlängert werden.

### **Bemerkung zum Injektionsort bei der Katze:**

Injektionen bei Katze sollte wegen des Risikos von Injektionsstellen- assoziierten Sarkomen nicht in der Nackenfalte, sondern an der distalen Hintergliedmassen oder der seitlichen Bauchwand (mit genügend Abstand zum Rippenbogen und Hintergliedmasse) verabreicht werden.